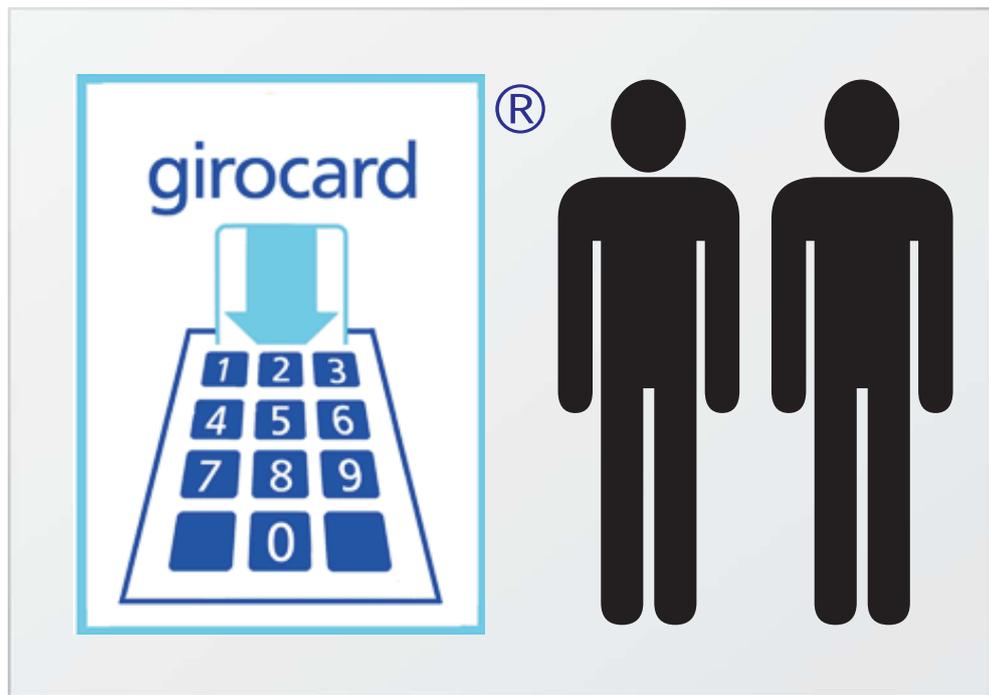


Auslandskonto für Jedermann



Eigenes Auslandskonto
in wenigen Schritten.

<http://www.kredit1a.de/kredit-ohne-schufa.php>

E-BOOK

Alle Rechte vorbehalten: Bavaria Finanz Service

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Ein Auslandskonto eröffnen.....	2
Allgemeines	2
Nachweise	2
Formalitäten	2
Auslandskonto und Schufa	2
Auslandskonto - Kredite.....	3
Wann ist eine Kreditkarte oder Konto ohne Schufa im Ausland nützlich?..	4
Auslese durch deutsche Banken	4
Arbeitsamt – Wochenzahlung per Scheck versus Auslandskonto	4
Deutsche Konten-Vorschriften im Ausland umgehen?	5
Einrichten eines Auslandskontos Schritt für Schritt	7
1. Erkundigen Sie sich	7
2. Wählen Sie Ihre Bank	7
3. persönliches Erscheinen hat Vorteile	7
4. Online-Eröffnung ist nur bedingt zu empfehlen.....	7
Konto und Kreditkarte in Österreich	8
Konto und Kreditkarte in Polen	9
Konto und Kreditkarte in der Schweiz.....	9
Kunden eines Schweizer Kontos genießen besonderen Datenschutz! ...	10
Konto und Kreditkarte in Spanien	10
Länderspezifische Zusammenfassung	11

Ein Auslandskonto eröffnen

Allgemeines

Ein Auslandskonto ist sinnvoll für Privatperson oder Firmeninhaber, welche eine diskrete Bankverbindung suchen, die vor ungebetener Aufmerksamkeit verschont bleibt. Natürlich ist eine solche Bankverbindung auch hilfreich für Kunden vor Ort.

Wenn Sie eine pfändungssichere Bankverbindung brauchen, ist die Eröffnung eines Auslandskontos für Sie auf jeden Fall eine interessante Alternative. Vielleicht möchten Sie Ihr Geld vor fremden nicht erwünschten Zugriffen schützen? – Auch hier lohnt sich ein Auslandskonto.

Via Internet können Sie im EU-Ausland in wenigen Schritten schnell und einfach – in der Regel innerhalb weniger Tage – eine Bankverbindung eröffnen. Darüber soll dieser Report informieren.

Nachweise

Da ein Auslandskonto auf Guthabenbasis geführt wird müssen bei den in diesem Report vorgestellten Bankinstituten keine Nachweise geliefert werden. d.h. Sie brauchen weder Ihre aktuelle Einkommenslage noch Ihre Kredithistorie darlegen.

Meistens genügt die Ausweisung gegenüber der Bank mit einem notariell beglaubigten Pass oder einer Ausweiskopie. Dies ist allerdings nptwendig, denn anonyme Bankkonten existieren heute nicht mehr.

Formalitäten

Dieses Auslandskonto können Sie problemlos von Deutschland aus verwalten. Wobei Sie die Möglichkeit zu 24h-Online-Banking heute zum Standard gehört ebenso wie eine Bankkarte, mit der überall auf der Welt Geld abgehoben werden kann. Die hierfür fälligen Gebühren unterscheiden sich von Institut zu Institut, liegen aber bei Abhebungen innerhalb von Deutschland im Schnitt bei ca. 3,50 Euro pro Abhebung. Überweisungen sind problemlos möglich, so dass ein Auslandskonto auch als Ersatz für ein deutsches Girokonto eingesetzt werden kann.

Auslandskonto und Schufa

Was ist bei der Eröffnung eines Auslandskonto bezüglich der deutschen Schufa zu beachten?

Außerhalb Deutschlands hat die deutsche Schufa praktisch keine Einflussmöglichkeit, sowohl bei der Eröffnung eines Auslandskontos als

auch bei der Eröffnung von Krediten. Kreditsicherung ist grundsätzlich eine rein nationale Angelegenheit und wird nur innerstaatlich betrieben. Jedes Land ist daher auch diesbezüglich anders strukturiert und hat ihre eigene „Schufa“.

Auslandskonto - Kredite

Für Kredite werden antürlich auch im Ausland die normalen Sicherheiten verlangt oder z.B. eine Lohnabtretung. Ebenso müssen für Kreditkarten – im Unterschied zu Prepaid-Karten - Sicherheitsleistungen erbracht oder z.B. eine Sicherheitskaution hinterlegt werden.

Mit einer ausländischen Kreditkarte oder einem Auslandskonto gehen Sie ein normales Vertragsverhältnis mit einer EU-Bank ein – Sie sind normaler, zahlender Kunde.

Wann ist eine Kreditkarte oder Konto ohne Schufa im Ausland nützlich?

Auslese durch deutsche Banken

Ein Girokonto, auf das Zahlungen aus Deutschland wie Gehalt, Arbeitslosengeld, Rente etc. eingehen ist ohne Frage eine eine gerade lebensnotwendige Angelegenheit. Jedoch verweigern deutsche Banken Bundesbürgern mit negativem Schufaeintrag sehr häufig auch trotz ihrer eingegangenen Selbstverpflichtung eine Kontoeröffnung

Einem Jeden, der in dieser Lage ist, ist ein Auslandskonto, von dem aus Bargeldabhebungen und Überweisungen nach Deutschland getätigt werden können, sehr zu empfehlen. Und das hat dabei überhaupt nichts mit Steuerflucht oder strafbaren Handlungen zu tun.

Arbeitsamt – Wochenzahlung per Scheck versus Auslandskonto

Beispiel: Wenn keine Konto vorhanden muss sich der Zuschussnehmer vom Arbeitsamt für jede Wochenzahlung einen Scheck schicken lassen. Für Sonderaufwand ziehen die Arbeitsagenturen 10 Euro pro Überweisung ab. Den Betroffenen entsteht so ein Einkommensverlust von über 40 Euro pro Monat. Hinzu kommen Scheckgebühren beim Einlösen in der Bank.

Wem das eigene Konto verwehrt wird, der muss zudem alle Überweisungen wie Miete, Strom usw. einzeln per Bareinzahlung zu hohen Kosten - bis 6,50 Euro pro Überweisung - vornehmen.

- Das Auslandskonto erspart jetzt die Abzugsgebühren des Arbeitsamts – was selbst mit den Gebühren für Kontoführung, Zahlungsverkehr und Barabhebungen mit Sicherheit erheblich billiger kommt.
- Überweisungen vom Girokonto im EU-Ausland sind hier oft günstiger. Bei der Schweizer Postfinance kostet sie beispielsweise nur 1,30 Euro. Über das Auslandskonto können auch Daueraufträge eingerichtet werden.

Da die Banken für Überweisungen auf Auslandskonten innerhalb der EU keine zusätzlichen Gebühren mehr nehmen dürfen und die Überweisungskosten sich angeglichen haben, muss die Arbeitsagentur dem Arbeitslosen das ALG/ALG II auf sein EU-Auslandskonto - beispielsweise in Österreich, Spanien oder Polen - überweisen.

Deutsche Konten-Vorschriften im Ausland umgehen?

1. Bei negativem Schufaeintrag wird in Deutschland keine Kreditkarte ausgestellt.

- Im Ausland gibt es z.B. Debit-Karten (Prepaid-Karten), die auf Guthabenbasis funktionieren.
- Eine richtige "Kreditkarte" ist im Ausland ebenfalls möglich. Als Sicherheit genügt in vielen Fällen, wenn er auf einem (Spar-) Sperrkonto eine entsprechende Sicherheit hinterlegt wird oder regelmäßig Geld auf das Girokonto eingeht.

Um beispielsweise Online-Käufe abzuschließen, Hotels oder Flugreisen oder die Bahnfahrt günstig zu buchen braucht man eine Kreditkarte. Wer Online bestellt und wegen fehlendem deutschen Bankkonto keine Einzugsermächtigung hat, kann dann u.U. per Kreditkarte bezahlen. Und in den USA und vielen anderen Ländern sind Kreditkarten normale Zahlungsmittel. Für dortige Internetangebote ist Online-Kartenzahlung zwingend.

2. Seit dem 1. April 2005 dürfen Finanzämter auch aufgrund des Verlangens anderer Behörden, über das Bundesamt für Finanzen online feststellen, wo der Bürger bei welchen Banken in Deutschland Konten und Depots hat

- Durch Auslands-Konten und -Karten vermeidet man hier, für deutsche Behörden zum heimlich überwachten transparenten Bürger zu werden.

Per Gesetzbeschluss wurde das Bankgeheimnisses und der Datenschutz in Deutschland offiziell für bestimmte Personengruppen aufgehoben. Eigentlich sollte ja erst mal beim Bürger selbst nachgefragt werden, – nach dieser Abgabenordnung entfällt das jedoch, wenn angenommen werden kann, dass ein „Auskunftersuchen nicht erfolgversprechend ist“.

Die Behörden können einfach und komfortabel die elektronische Abfrage starten und sich z.B. nach § 93 Abs.8 gezielt von den Finanzinstituten die Details beschaffen – wer wann wo und was gekauft hatte – und entsprechende Personenprofile aufbauen.

3. Möglichkeiten bei Kontopfändungen und Insolvenz

- Die Sicherheit vor Kontopfändung ist bei einem Auslandskonto sehr viel höher als bei einem deutschen Konto.
- Wer im Rahmen einer angestrebten Verbraucherinsolvenz eine Rücklage für einen Vergleich mit den Gläubigern behalten möchte, sorgt besser vor, dass ihm nicht ein einzelner Gläubiger dafür seine Ersparnisse wegpfändet.

Jedoch Vorsicht:

Wer bei der eidesstattlichen Versicherung sein Guthaben im Ausland verschweigt, macht sich nach deutschem Recht strafbar.

Deutsche Behörden können auch EU-Konten zu pfänden, doch sind hier zahlreiche Bestimmungen und Vorschriften zu beachten, so dass die Sicherheit entscheidend erhöht wird.

Einrichten eines Auslandskontos Schritt für Schritt

Bei der Eröffnung eines Guthabenkontos im Ausland sollte individuell, d.h. bankspezifisch und länderspezifisch vorgegangen werden:

1. Erkundigen Sie sich

Auch wenn Sie online ein Konto eröffnen könnten, sollten Sie sich über die Bank, Tochtergesellschaft einer Deutschen Bank oder nationale Landesbank, erkundigen. Auch über deren Konditionen, z.B. Kontoführungsgebühren, Gebühr für eine EC-Karte, an welchen Geldautomaten kann ich Geld in Deutschland, am Wohnort bekommen. Hilfreich ist es auch sich vor Ort Kenntnis zu verschaffen ob z.B. telefonische Fragen Ihrerseits auch in der deutsche Sprache beantwortet werden können.

2. Wählen Sie Ihre Bank

Ein nicht unerhebliche Rolle wird wohl dabei spielen, ob das Land von Ihrem Wohnort aus z.B.auch mal mit der Bahn erreicht werden kann.

3. persönliches Erscheinen hat Vorteile

Das persönliche Erscheinen hat nicht nur den Grund sich zu versichern ob die deutsche Sprache geläufig ist, es gibt Ihnen ein sicheres Gefühl zu wissen wo Ihr Geld verwaltet wird.

Manche Banken bestehen auf ein einmaliges persönliches Erscheinen zur Eröffnung eines Kontos. Die Banken benötigen eine Kopie Ihres Personalausweises, Unterschrift und div. pers. Daten. Nicht nur die Banken wollen wissen mit wem sie es zu tun haben, auch für Sie sollte es wichtig sein zu wissen wo Ihr Geld ist und wer es verwaltet.

4. Online-Eröffnung ist nur bedingt zu empfehlen

Es ist zu beachten dass diesbzgl. Webseiten die man im Internet findet oft nicht in deutscher Sprache geschrieben sind. Die Banksprache ist im Internet meist englisch. D.h. für Sie, dass die allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Unterlagen für die Eröffnung eines Kontos, Ihnen in der englischen Version Ihnen zur Unterschrift per Post zugesandt werden.

Konto und Kreditkarte in Österreich

Online-Girokonto auf Guthabenbasis in Österreich haben den klaren Vorteil der deutschen Sprache. Zudem sind Überweisungen nach Deutschland ebenso günstig wie innerhalb Deutschlands, da EU-Auslandsüberweisungen in EU-Ländern nie teurer als Inlandsüberweisungen sein dürfen.

Eine dazugehörige österreichische Visa-Prepaid-Karte kann dabei ohne Schufa und auch ohne Auslandsaufenthalt erworben werden. So bietet die österreichische VISA Service Kreditkarten AG ohne Jahres/oder Monatsgebühr eine Visa Karte auf Guthabenbasis ohne Schufa speziell für Karteninhaber mit Wohnsitz in Deutschland an. Diese von Visa als "Ladekarte" bezeichnete Kreditkarte erhält man mit geringem Aufwand per Post nach Hause nach einem Anmeldefax und einer Erstüberweisung. – ohne dass Sie dafür extra nach Österreich fahren müssen!

Weitere Informationen erfahren Sie unter anderem unter dieser Adresse:
<http://www.leitbetriebe.at>

Natürlich steht es Ihnen frei sich bei jeder beliebigen Bank in Österreich per Internet oder vor Ort zu erkundigen, denn diese Ladekarte kann im Prinzip überall beantragt werden. Einige Banken verlangen allerdings auch hier eine Schufaerklärung – dann sollten Sie einfach die nächste suchen.

Eine echte Kreditkarte ist natürlich auch möglich, für diese werden jedoch die üblichen Bonitäts- oder Sicherheitsleistungen verlangt.

In Österreich werden übrigens wie in der Schweiz Zinserträge von Konten und Depots von EU-Ausländern nicht an ausländische Finanzbehörden mitgeteilt, nur dann, wenn der EU-Ausländer das selbst beantragt. – Das Bankgeheimnis ist in Österreich heilig.

Konto und Kreditkarte in Polen

Ein Interessante Adresse ist die Deutsche Bank in Polen. Im Internet ist diese unter <http://www.deutsche-bank-pbc.pl/en/> zu erreichen. Leider handelt es sich hier nicht um eine deutschsprachige Website. Die betreffenden Informationen gibt es zumindest in Englisch.

Vorteile:

- Es wird keine Schufa-Abfrage verlangt
- Nach mehrmonatigem regelmäßigem Geldeingang ist eine Visa-Goldkarte möglich
- **und vor allem: Mit der kostenlos ausgestellten Visa Elektron Karte kann in Deutschland von tausenden Geldautomaten der Cashgroup kostenlos Bargeld abgehoben werden!**

Dieser letzte Vorteil ist in der Tat sehr attraktiv. Einzig zu beachten ist, dass dieses Konto als Euro-Konto angelegt wird, weil sonst zusätzlich Wechselkurs-Gebühren erhoben werden, sofern von einem in Zloty geführten Konto Geld auf ein in Euro geführtes Konto überwiesen wird oder bei einem Geldautomaten Bargeld in EURO oder anderer Währung abgehoben wird.

Weitere Details

- Kontogebühren: 4 Zloty (rund 1,00 Euro)
- Online-Überweisungen sind kostenlos

Konto und Kreditkarte in der Schweiz

Entgegen landläufiger Meinung und Behauptungen von vielen Seiten ist es auch für den „kleine Mann“ möglich und vorteilhaft ein Konto in der Schweiz zu eröffnen.

Vorteile:

- Fast in jedem Schweizer Dorf gibt eine Filiale der Schweizer Postfinance, wo nach Eigenauskunft für Deutsche die gleichen Kontokonditionen gelten wie für Schweizer
- Jeder Deutsche kann hier ein Konto eröffnen, wobei die Legimitation über seinen Personalausweis oder Pass ausreicht.
- Die ersten Schritte zur Konto-Anmeldung kann online durchgeführt werden.

Adresse: <http://www.postfinance.ch/>.

Die persönlich Legitimation erfordert jedoch ein persönliches Erscheinen bei einer Postfinance-Filiale.

Kunden eines Schweizer Kontos genießen besonderen Datenschutz!

Banken in der Schweiz erteilen traditionell grundsätzlich keine Auskünfte über Daten zu ihren Kunden an Dritte. Weder Behörden noch ausländische Institute habe so Möglichkeit an entsprechende Informationen heranzukommen.

Ausgenommen sind schwere Vergehen, über dessen Sachverhalt immer ein Richter entscheiden muss.

Es besteht für einen deutschen Gläubiger auch bei einem Schweizer Konto die Möglichkeit zu Pfändung. Zwei Faktoren wirken jedoch hierbei stark einschränkend:

1. Es muss von diesem Konto wissen, was jedoch durch das Schweizer Bankgeheimnis, – welches in der Verfassung verankert ist – erschwert wird.
2. Der Verwaltungsaufwand ist hierbei sehr hoch, so dass sich die Angelegenheit für den Gläubiger nur vermindert rentieren wird.

Konto und Kreditkarte in Spanien

Derzeit im Trend liegt eine Konto-Führung in Spanien. Aus diesem Grund sollte diese Möglichkeit der Vollständigkeit halber auch hier genannt werden. Wegen dem hohen Tourismusaufkommen in Mallorca wird dort in vielen Filialen Deutsch gesprochen. Hier können problemlos Guthaben-Konten eingerichtet werden und man erhält dazu auch eine entsprechende Prepaid-Karte.

Länderspezifische Zusammenfassung

Als Ergänzung erhalten Sie im Folgenden eine Zusammenfassung zu einigen länderspezifischen Eigenheiten

Polen

Ein Auslandskonto erscheint vor allem bei der Deutschen Bank Polen wegen der gebührenfreien Geldabhebungen in Deutschland und weltweit als sehr vorteilhaft. Überweisungen dürfen laut internationalen Transaktionsgesetzen zwischen EU-Ländern - auch nach Deutschland - dürfen nicht teurer sein als die im Inland geltenden Standard-Überweisungen bei der jeweiligen Bank. Wegen der Wechselkursgebühren sollte jedoch auf ein Euro-Konto statt einem in Zloty geführten Konto geachtet werden.

Österreich

Auf Guthabenbasis kann überall in Österreich ohne Schufaauskunft die österreichische VISA Service Kreditkarten erworben werden. Dabei handelt es sich um eine Visa Karte ohne Jahres- oder Monatsgebühr, die für speziell für Interessenten mit Wohnsitz in Deutschland zur Verfügung gestellt wird. Diese "Ladekarte" wird per Post ins Haus gesendet. Dazu genügt ein Anmeldefax und die Überweisung eines Erstbetrags auf das Konto. Eine Fahrt nach Österreich ist somit nicht notwendig.

Spanien

Wegen des Tourismus in Mallorca gibt es zahlreiche Filialen, in denen Deutsch gesprochen wird und Konto+Karte auf Guthabenbasis erworben werden kann. Es gibt über die spanische Online-Bank eine Möglichkeit, über englische Webseiten und Anmeldeformulare ein Konto zu eröffnen. Hierzu müssen der Antrag und die Kopien von Reisepass oder Personalausweis per Post nach Spanien versandt werden. Damit ist eine Kontoeröffnung auch ohne Besuch bei der Bank möglich. Die Gebühren für den Zahlungsverkehr etc. sind jedoch relativ hoch.

Schweiz

Bei der Postfinance kann über das sogenannte „Yellownet-Ebanking“ ein Konto online und in EURO-Währung verwaltet werden. Die Kontoführungsgebühren sind relativ niedrig, Guthaben werden verzinst fallen nur, Auslandsüberweisungen kostet 2,00 SFR (1,30 Euro) – (Die Schweiz gehört nicht zur EU!) und Auslands-Gutschriften sind kostenlos. Bei Barabhebungen über Geldautomaten im Ausland werden jedoch 4,00 SFR (2,60 Euro) fällig. Eine „Postcard“ (die österreichische Form der EC-Karte) kann erworben werden, wenn 2.000 SFR (ca. 1.300 Euro) als Sicherheit ein verzinstes Sperrkonto überwiesen werden.